

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Madras, 01.01.1736-31.12.1744

18. - 22. September 1739

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176138](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176138)

18. An der so. Groneykin mit Mons.
 Diktoren in Oberstzke geschrieben
 Weil wir abends um 12. Uhr fort
 gingen, so kam mit Goldes Hilfe von
 3. Uhr glückl. zu Hause. Die Malab.
 hat Hinder abgeschrieben.
19. Die Malab. Dinger Hinder gefaltem. Phetab
 Telungis translatis. Aufmiltage
 mich zum Dounten beritelt.
20. An diesem Dounten Malab. gr.
 predigt aus Marc: 7, 31. zum Ca
 ordio satte in Pf: 115, 4. 5. 6. 7. 8. Dinst
 nachmittage Portug. wiederfollet.
21. Die Morgens Tamul. catech. Warug. trans
 latirt. Dinst geschrieben nach Franz an den
 H. Gov. Panck ist an die H. Chif. Ferner an
 Cadelar an die H. Geister. ist nach Bengall
 an Sr. Joao Luis. Hindost. geschrieben.
22. Tamul. catech. Telug und Hind. translatis.
 An Sr. Gouds geschrieben ist 2. Pag. zurück
 geschickt. Aus Franz Cadelar und Sadras
 Namen unterschrieben. Dinst an. Ist
 geschrieben von H. Pite.